

zuständig: Fachbereich 40 / Schulen und Sport		
Erstellung eines Schulkonzeptes für die Stadt Hof; Antrags Nr. 222 der SPD-Stadtratsfraktion		
<u>Beratungsfolge:</u>		
Datum	Gremium	
14.03.2022	Haupt- und Finanzausschuss	nicht öffentlich
21.03.2022	Stadtrat	öffentlich

Vortrag:

Im Zuge des Antrages der SPD-Fraktion vom 31.01.2020 auf Neubau einer Grundschule wurde zusätzlich die Erstellung eines Schulkonzeptes für die Hofer Schulen beantragt.

Die beigefügte Schülerzahlenstatistik (Anlage 1a) basiert auf den Daten des Staatlichen Schulamtes (eingegangen am 09.02.2022).

Auf der Grundlage von Schülerzahlenprognosen (Berücksichtigung von Geburtenzahlen im Zeitraum von sechs Jahren) wurden die Beschlüsse des Stadtrates vom 21.09.2020 bzgl. des Neubaus der Christian-Wolfrum-Grundschule und der Erweiterung der Münster-Mittelschule sowie mehrere Raumerweiterungen in Modulbauweise (Stadtratsbeschluss vom 23.04.2018) gefasst.

Laut der aktuellen Statistik vom März 2022 (Anlage 1a) ist eine Gesamtsteigerung der Schülerzahlen von insgesamt 1061 Schüler*innen im Stadtgebiet Hof vom Schuljahr 2019/2020 bis zum Schuljahr 2027/2028 zu erwarten. Darin sind 260 Schüler*innen enthalten, welche aufgrund der 13ten Klasse im G9 ab dem Schuljahr 2025/2026 zusätzlich an den Gymnasien unterrichtet werden. Im Jahr 2027/2028 erreichen wir voraussichtlich eine Schülergesamtzahl von 6046 Schüler*innen.

Gleichzeitig ist bei der Betrachtung der Geburtenzahlen der bis zum Jahr 2039 prognostizierte Bevölkerungsstand für die Stadt Hof (Bayerisches Landesamt für Statistik vom Dezember 2020) zu berücksichtigen (siehe Anlage 3). Aufgrund der aktuellen Situation in der Ukraine ist in nächster Zeit auch von weiter steigenden Schülerzahlen auszugehen.

Zur Gesamtbetrachtung der Hofer Schullandschaft sind die einzelnen Schularten gesondert zu beobachten.

Bei den Hofer Grundschulen ist eine Steigerung bis zum Jahr 2027/2028 von 343 Schüler*innen (2019/2020: 1541; 2027/2028: 1884 Schüler*innen) zu erwarten.

Aufgrund dieser Schülerzahlenprognosen ist der Neubau einer neuen Christian-Wolfrum-Grundschule einschließlich der dazugehörigen Umsprengelung geplant. Nach Fertigstellung der neuen Schule ist voraussichtlich eine ausreichende Anzahl an Schulräumen an der Christian-Wolfrum-Schule, der Sophienschule und der Neustädter Schule vorhanden (siehe Beschluss des Stadtrates vom 21.09.2020).

Es wurden bereits neue Räume an der Eichendorffschule (vier Räume), an der Christian-Wolfrum-Schule (sechs Klassenzimmer), an der Sophienschule (zwei IGEL-Klassenräume und ein Lagerraum), an der Angerschule (zwei Klassenräume und ein Speiseraum für die Ganztageschule) sowie an der Grundschule Krötenbruck (zwei Klassenzimmer) in Modulbauweise errichtet (Anlage 1b). Des Weiteren wurde ein Raum für eine weitere Ganztagsgruppe durch den Dachgeschossausbau im alten Schulhaus Krötenbruck geschaffen. Geplant ist für das Jahr 2023 die Umnutzung der Hausmeisterwohnung der Angerschule in Räume für Lehrerzimmer, Differenzierungsraum und Lagerraum.

Anhand der Schülerzahlenprognose stehen daher mittelfristig genügend Räume für die Hofer Grundschulen zur Verfügung. Bei der Prognose bzgl. der Eichendorffschule (327 Schüler*innen in 15 Klassen) könnte ggf. (auch in Abhängigkeit der Anzahl von Schülern im Neubaugebiet Rosenbühl) mittelfristig eine Umsprengelung von Schüler*innen (u.a. Am Hohen Münster) an die Krötenbrucker Grundschule erforderlich werden.

Bzgl. der Hofer Mittelschulen stehen sobald die Erweiterung der Münster-Mittelschule (fünf Klassenzimmer, zwei Fachräume, eine Pausenhalle) sowie der Neubau der Christian-Wolfrum-Grundschule abgeschlossen sind, voraussichtlich ausreichend Räume zur Verfügung (Gesamtanstieg um 93 Schüler*innen; 2019/2020: 973; 2027/2028: 1066). Die Planungen hierfür laufen bereits. Mit dem jeweiligen Baubeginn ist frühestens im Jahr 2023 zu rechnen.

Die Räume der jetzigen Christian-Wolfrum-Grundschule soll die Christian-Wolfrum-Mittelschule erhalten. Somit stehen dort genügend Räumlichkeiten für den Schulunterricht und der dazugehörigen Ganztagschule zur Verfügung. Die Außenstandorte Schulhaus Leimitz und Alte Angerschule könnten folglich wegfallen.

Vorbehaltlich des Eintreffens der Schülerzahlenprognose ist der Schülerzahlenanstieg an den Mittelschulen mit ausreichend Räumlichkeiten gedeckt. Zusätzlich wären im Mittelschulverbund auch Verteilungen der Schüler*innen unter den Hofer Mittelschulen sowie der Mittelschule Bayerisches Vogtland möglich.

Die Schülerzahlenprognose der Realschule geht von einem Anstieg von 71 Schüler*innen (2019/2020: 596; 2027/2028: 667) aus, so dass der Schülerstand aus dem Jahr 2011 fast wieder erreicht werden könnte. Im Zuge der Raumplanung bei der Sanierung des Schulzentrums werden entsprechende Räume für die Realschule eingeplant.

Die Schülerzahlenprognose des Johann-Christian-Reinhart-Gymnasiums geht von einem Anstieg um 206 Schüler*innen (2019/2020: 604; 2027/2028: 810) aus. Im Zuge der Raumplanung bei der Sanierung des Schulzentrums werden entsprechende Räume für das Johann-Christian-Reinhart-Gymnasiums eingeplant.

Das Schiller-Gymnasium sowie das Jean-Paul-Gymnasium haben einen Anstieg von 248 sowie 100 Schüler*innen (2019/2020: 916 und 355; 2027/2028: 1164 und 455) prognostiziert, erreichen jedoch die Schülerzahlen, die im Jahr 2011 in den jeweiligen Gebäuden unterrichtet wurden, deutlich noch nicht (2011: 1422 und 629).

Im Schuljahr 2010/2011 wurden bereits 2904 Schüler*innen an den drei Gymnasien unterrichtet. Laut der Prognose werden im Schuljahr 2027/2028 2429 Schüler*innen (inklusive des G9-Jahrganges) beschult. Aufgrund neu eingerichteter Ausbildungsfachrichtungen und neuer Projekte (z. B. W- und P-Seminare, Sportklasse etc.) sowie geringerer Schülerzahlen pro Klasse werden vermehrt Räume genutzt. Vorbehaltlich des Eintretens der Schülerzahlenprognose sind trotz dieser sich in den letzten Jahren veränderten Schullandschaft ausreichend Räume an den Hofer Gymnasien vorhanden.

Bei der Wirtschaftsschule, der FOS/BOS, sowie der Berufsschule werden nach der beigefügten Schülerzahlenstatistik (Anlage 2) die Schülerzahlen seit dem Jahr 2019 um insgesamt 199 Schüler*innen bis zum Schuljahr 2027/2028 steigen. Diese erwarteten Schülerzahlen entsprechen fast wieder der Höhe aus den Jahren 2011 und 2015, so dass in den bestehenden Schulgebäuden voraussichtlich eine ausreichende Anzahl an Räumen zur Verfügung stehen wird. Insbesondere die Wirtschaftsschule versucht durch die Herabsetzung der Eingangsklasse eine höhere Anzahl an Schüler*innen zu gewinnen.

Des Weiteren werden die laufenden Sanierungen der Fachoberschule und der Berufsschule auf Grundlagen der mit der Regierung von Oberfranken abgestimmten Raumprogramme durchgeführt.

Jährlich erfolgt anhand der aktualisierten Schülerzahlenstatistik in Verbindung mit den laufenden Veränderungen in der Hofer Schullandschaft eine Prüfung hinsichtlich der bestehenden Räumlichkeiten an den Hofer Schulen.

Hierbei findet regelmäßig ein Austausch mit Vertretern des Staatlichen Schulamtes und den jeweiligen Schulleitungen statt.

Mit den bereits erfolgten Schulerweiterungen, dem geplanten Neubau sowie den geplanten Schulraumerweiterungen ist die Bereitstellung funktionaler räumlicher Gegebenheiten für die Hofer Schulen auf den Weg gebracht.

Die Entscheidungen des Stadtrates bzgl. des Neubaus der Christian-Wolfrum-Grundschule, der Erweiterung der Münster-Mittelschule, der bereits errichteten Modulbauerweiterungen an der Eichendorffschule, der Sophienschule, der Christian-Wolfrum-Schule, der Angerschule und der Grundschule Krötenbruck, der

Sanierungen der Berufsschule und der Fachoberschule sowie die geplante Sanierung der Schulzentrum werden durch die Schülerzahlenprognose bestätigt.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt dem Vorschlag zu. Damit ist der Antrag der SPD-Fraktion vom 31.01.2020 erledigt.

- II. FB 65
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
- III. Zur Vorberatung in die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.03.2022.
- IV. Zur Beschlussfassung in die Sitzung des Stadtrates am 21.03.2022.

Hof, 07.03.2022

Stadt Hof
Unternehmensbereich
Schulen, Jugend, Soziales, Sport

gez.

Klaus Wulf
Unternehmensbereichsleiter

Anlage 1a Schuelerzahlenstatistik_Prognose_27-28_ Vergleich m. realen Zahlen
Anlage 1b Schuelerzahlenstatistik_OGTS-Gruppen_2018-19 - 2021-22
Anlage 2 Schuelerzahlenstat._Berufliche_Prognose_27-28_ Vergleich m. realen Zahlen
Anlage 3 Bevölkerungsstand Stadt Hof 2039 Bayer Landesamt für Statistik